

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 4

Samstag, den 13. Mai 2023

Jahrgang 2023

Saalfelder MARKTFEST

8. - 11. JUNI 2023

VOXXCLUB

CASSANDRA STEEN

THE O'REILLYS AND
THE PADDYHATS

D' HUNDSKRIPPLN

OSAKA RISING

GOLDEN MARY BAND

PATZ & GRIMBARD

SAALFELD + KULTUR

200 JAHRE
Kreissparkasse
Saalfeld-Rudolstadt

STADT
SAALFELD
SAALE

VON TOR ZU TOR EIN ERLEBNIS

Täglich 9 - 18 Uhr



NEU

Infos und Tickets unter
www.saalfeld-tourismus.de

14. MAI 2023
11.00-18.00 UHR

**SAALFELDER
AUTOFRÜHLING**



JIGGER

VERKAUFSOFFENER SONNTAG ab 13.00 Uhr



Erlebniswelt
Feengrotten
natürlich bezaubernd.

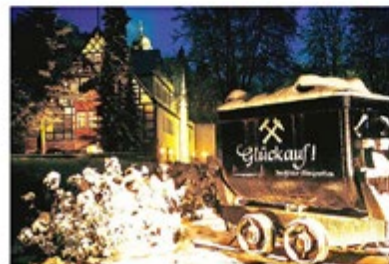
Veranstaltungsvorschau 2023



**Familien-
Feenfest**
24.6. + 25.6.



Feelloween
3.11. + 4.11.



**GROTTEN
ADVENT**
9.12. + 10.12.

☎ **03671 - 55040** • www.feengrotten.de



Impressum

Saalfelder Höhen Panorama
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld
und Saalfelder Höhe
Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTMICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Jens Sittig, erreichbar unter Tel.: 0151 17432911, E-Mail: j.sittig@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebniszentrum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefeld Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen für alle Ortsteile



Sozial-Lotsen
im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Sie benötigen Hilfe und wissen nicht, wen Sie ansprechen können?

Sie benötigen Beratung, welche Angebote es in Ihrer Nähe gibt und wie Sie diese nutzen können?

Sie haben Fragen zu Behörden, Antragstellungen und Formularen?

Sie fühlen sich allein und möchten Kontakt zu anderen Menschen aufbauen?

Sie kennen jemanden, der Unterstützung braucht und möchten einen Kontakt vermitteln?

... *direkt, nah und engagiert*

www.awo-saalfeld.de



Was ist unsere Aufgabe?

Wir sind erste Anlaufstelle für alle Fragen in sozialen Angelegenheiten. Wir beraten, geben Orientierungshilfen und weisen den Weg zu den zuständigen Stellen.

Für Personen:

- jedes Alters
- jedes Geschlechts
- jeder Konfession
- jeder Herkunft

Wie beraten wir?

- kostenlos
- unabhängig
- persönlich vor Ort
- im Hausbesuch
- telefonisch

Wann können die Sozial-Lotsen zum Einsatz kommen?

- eine junge Mutter braucht Hilfe bei den Anträgen für Kita, Kindergeld und Kinderzuschlag
- ein Senior benötigt einen Fahrdienst oder Essen auf Rädern
- eine alleinerziehende Mutter weiß nicht, ob sie lieber Wohngeld oder Grundsicherung beantragt
- eine Seniorin mit schlechter werdendem Gesundheitszustand möchte einen Pflegegrad beantragen
- ein Paar möchte sein Badzimmer altersgerecht umbauen und benötigt Unterstützung bei den Anträgen
- eine Familie hat Schwierigkeiten bei der Erziehung ihrer kleinen Kinder
- eine Witwe fühlt sich alleine und sucht nach Kontaktmöglichkeiten

Gerne stehen wir Ihnen zur Seite - Ganz unkompliziert per Hausbesuch oder Telefonat und vollkommen kostenlos!



Sozial-Lotsen
im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

AWO Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e.V.

Büro: Rainweg 70 · 07318 Saalfeld

Tel.: 03671 563-387 · Fax: 03671 527881

soziallotsen@awo-saalfeld.de · www.awo-saalfeld.de

Gefördert durch:

Freistaat
Thüringen



Ministerium
Für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie

Landratsamt
Saalfeld-Rudolstadt

Kostenlose Hausbesuche im gesamten Landkreis nach vorheriger Terminabsprache möglich

Ansprechpartner:

Jacqueline Geide Mobil: 0175 - 41 64 738

Leysen Gizatullina Mobil: 0172 - 29 84 460

Festnetz Büro 03671 - 56 33 87

Vortrags- und Veranstaltungsplan für das Jahr 2023



Max Schamberger: Darrtor und alter Friedhof

Vorträge und Veranstaltungen

- 17.05.2023** Wie viel Leichen hat die Kirche im Keller - ein Streifzug durch die Unterwelt mittelalterlicher Gotteshäuser
Referent: Oliver Muschiol, Münster
- 14.06.2023** Reschwitz - Die Geschichte eines Ortes
Referent: Roland Beier, Bad Nauheim
- 17.06.2023** Exkursion Bergbau- und Heimatmuseum Könitz, Könitzer Bergbau und Ortsgeschichte
Treffpunkt: 10:00 Uhr, Buchaer Straße 1, Könitz

Beginn der Veranstaltungen: 19:00 Uhr

Gäste wie historisch interessierte Bürger sind uns herzlich willkommen.

Die Vorträge werden vor den jeweiligen Terminen rechtzeitig in der Presse wie OTZ, Marcus-Verlag sowie der Saalfeldinformation bekanntgegeben.

Änderungen bzw. Abweichungen der Vortragsplanung bitten wir der Presse zu entnehmen. Wir bitten die jeweils aktuell geltenden behördlichen Verfügungen und Auflagen während der Pandemie ausreichend zu berücksichtigen. Sollten die Voraussetzungen für die Durchführung der Veranstaltungen nicht gegeben sein, entfällt der Vortragstermin. Hinweise sind der Tagespresse wie den Nachrichten zu entnehmen.

Saalfeld, im November 2022

Jürgen Tauchen
Vorsitzender

Saalfelder Bienenwandernetz und Babajaga-Hütte wurden eingeweiht

Aus dem seit vielen Jahren bestehenden Bienen- und Naturlehrpfad südlich von Saalfeld ist das BienenWandernetz entstanden. Mit einem Erlebnistag in Knobelsdorf wurde das Saalfelder Bienenwandernetz und die neu errichtete Babajaga-Hütte am 25. April 2023 offiziell eingeweiht.

„Ich freue mich über ein attraktives touristisches Angebot mehr rund um Saalfeld. Das BienenWandernetz mit seinen lehrreichen Schautafeln und sehenswerten Schutzhütten, das Wissensvermittlung mit Naturerlebnissen, Erholung und Entspannung verbindet, ist eine Bereicherung für den Tourismus in der Region und wird hoffentlich viele Saalfelder Bürger, Familien, Wanderer und Touristen in diese reizvolle Landschaft locken“, sagte Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania zur Einweihung und bedankte sich bei allen Projektbeteiligten. Mit dem BienenWandernetz wird zudem ein wichtiger Beitrag zur Umweltbildung geleistet, so Dr. Steffen Kania weiter, mit dem Ziel, Interesse für die Welt der Bienen zu wecken, Wissen über ihre Bedeutung und Gefährdung zu vermitteln, sowie für die Themen Arten- und Insektenschutz zu sensibilisieren und verantwortungsvolles Handeln mit und in der Umwelt zu fördern.

Weite Wiesen und Wälder, Bänke und Wanderhütten, 13 interessante Schautafeln, kleine Getränke-Stationen, Gaststätten für das leibliche Wohl und natürlich jede Menge Wissen rund um Bienen - all das verbindet das BienenWandernetz auf seinen 40 Kilometer langen Rundwegen. Die Stadt Saalfeld/Saale hat seit 2021 die bestehenden Wanderwege entlang des Wandernetzes zwischen den Ortschaften um Saalfeld unter großem Engagement der Ehrenamtlichen und Projektkoordinatoren neu ausgeschildert, das Wegenetz bis zu den Saalfelder Feengrotten und dem Bergfried erweitert und damit diese Region für Wanderfreunde noch attraktiver gestaltet. Das Gesamtprojekt hat einen Umfang von 115.000 Euro und wird zu 65 Prozent aus LEADER-Mitteln gefördert. Die Stadt Saalfeld hat Eigenmittel in Höhe von ca. 40.000 Euro investiert.

Ein besonderes Wanderhighlight ist die neue Babajaga-Hütte. Der Holzkünstler Jens Gäbler aus Knobelsdorf hat in der Nähe des Dorfes mit viel Phantasie eine Schutzhütte gebaut. Die Hütte, die vom Künstler den liebevollen Namen „Babajaga“ erhalten hat und ähnlich einem Hexenhaus ausgestaltet ist, bietet Wanderern Platz für eine Rast mit einem sensationellen Ausblick in die weite Landschaft. Außerdem verweist sie auf die Biene als schützenswertes Insekt, die durch industrielle Landwirtschaft und damit verbundenen verstärkten Insektizid-Einsatz immer mehr Lebensraum verliert. Das BienenWandernetz möchte künftig noch stärker auf diese Bedrohung hinweisen, selbst Artenschutzmaßnahmen durchführen und Menschen auf spielerische Art mit den Bedürfnissen von wilden Insektenarten vertraut machen. Das Besondere an diesem Projekt ist, dass die Stadt Saalfeld/Saale zwar der Träger ist, die eigentlichen Akteure aber sind ein Netzwerk aus Bienen-Enthusiasten, Imkern und Tourismusanbietern aus den umliegenden Orten. Diese Akteure haben auch den Erlebnistag in Knobelsdorf ausgestaltet, der eine geführte Wanderung sowie einen Vortrag und eine Verkostung von Bienen-Naturprodukten umfasste.



Große Resonanz auf den Erlebnistag in Knobelsdorf mit der geführten Wanderung entlang des BienenWandernetzes. Erste Beigeordnete Bettina Fiedler, Zweiter Beigeordneter Joachim Heinecke, Holzkünstler Jens Gäbler, Yvonne Wagner, Geschäftsführerin der Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH, Frank Bock, Sachgebiet Grünflächen der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kerstin Barczus, Bürgermeisterin von Kaulsdorf, Dr. Steffen Kania, Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale und Projektkoordinatorin Stephanie Erben (v.l.n.r.) bei der Einweihung des BienenWandernetzes und der Babajaga-Hütte.

Nachruf

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden

Rudolf Knoch

Mit seinem Engagement im abwehrenden Brandschutz erwarb er sich bleibende Verdienste.

In den letzten Jahren war er im Kreise der Historiker und im Verein aktiv.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

In ehrendem Gedenken

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale

Dr. Steffen Kania	Kai-Uwe Koch	Andreas Schüner
Bürgermeister	Leiter Ordnungsamt	Stadtbrandmeister

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner

Herr Torsten Scholz, Leiter

Telefonnummer: 03671/598330

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de

Frau Andrea Kühn, Ortsteilbürgermeisterin Saalfelder Höhe

Telefonnummer: 036736/22441

Handy: 0151 10609062

Anschrift: Eyba 19, 07318 Saalfeld

E-Mail: andreakuehn57@gmail.com

Ortsteilbürgermeisterinsprechstunde:

Gerne können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Bürgerservice

Termine für den Bürgerservice können online unter www.saalfeld.de (Stadt & Verwaltung/Bürgeranliegen) „Termin vereinbaren“ gebucht werden oder telefonisch unter unten stehenden Nummern vereinbart werden.

Öffnungszeiten Markt 6, 07318 Saalfeld

Rufnummer: 03671/598-292 und 03671/598-444

Faxnummer: 03671/598369

E-Mail: buergerservice@stadt-saalfeld.de

Montag	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außenstelle Kleingeschwenda

Ansprechpartner: Frau Brückner

Telefonnummer: 036736/234813

Faxnummer: 036736/234811

E-Mail: einwohnermeldeamt@stadt-saalfeld.de

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außenstelle Polizei

Die Sprechzeiten im Verwaltungsgebäude in Kleingeschwenda 68 sind am **Dienstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr**, die neue Telefon- und Faxnummer für Kleingeschwenda lautet wie folgt: **036736/232478** oder Fax **036736/238622**.

Termine für Gespräche und Anzeigen können auch **außerhalb der Sprechzeiten** telefonisch unter **036741/47572** (Kontaktbereichsbüro Bad Blankenburg) vereinbart werden.

Die nächste Ausgabe des Informationsblattes

erscheint am **10.06.2023**.

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am **31.05.2023**.

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion
keine Verantwortung.

Wichtiges auf einen Blick



Bekanntmachung zur Änderung der Ergänzenden Bedingungen

Die Saalfelder Energienetze GmbH gibt nach § 4 Abs. 3 Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) öffentlich bekannt, dass ihre **Ergänzenden Bedingungen zur NAV** mit Wirkung ab dem 1. Mai 2023 angepasst werden. Die NAV sowie die öffentlich bekannt gemachten Ergänzenden Bedingungen zur NAV sind mit ihrem jeweiligen Wortlaut im Internet unter www.saalfelder-energienetze.de abrufbar.

Die Saalfelder Energienetze GmbH gibt zugleich nach § 4 Abs. 3 Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) öffentlich bekannt, dass ihre **Ergänzenden Bedingungen zur NDAV** mit Wirkung ab dem 1. Mai 2023 angepasst werden. Die NDAV sowie die öffentlich bekannt gemachten Ergänzenden Bedingungen zur NDAV sind mit ihrem jeweiligen Wortlaut im Internet unter www.saalfelder-energienetze.de abrufbar.

Auf Verlangen werden die jeweiligen Ergänzenden Bedingungen der Saalfelder Energienetze GmbH den Anschlussnehmern oder Anschlussnutzern unentgeltlich ausgehändigt.

Saalfelder ENERGIE NETZE GmbH

Remschützer Straße 42

07318 Saalfeld

www.saalfelder-energienetze.de

Die Friedhofsverwaltung informiert:

... über die Prüfung von Grabmalen auf ihre Standfestigkeit

Rechtzeitig Gefahren zu erkennen und die Inhaber der Grabstätten darauf hinzuweisen, diese zu beheben, ist Ziel dieser jährlich durchzuführenden Überprüfung.

Hierzu sind die Träger der Friedhöfe im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auf Friedhöfen gemäß Unfallverhütungsvorschrift einmal im Jahr verpflichtet.

Zu diesem Zweck untersucht ein sachkundiger Vertreter der Deutschen Naturstein Akademie (DENAK) unter Anwendung entsprechender Prüftechnik mit nachweisbaren Messergebnissen die Grabsteine nach der Frostperiode auf ihre Standsicherheit.

Geprüft werden die Grabsteine auf den Friedhöfen Saalfeld, Gorndorf, Graba, Köditz, Oberrnitz, Dittersdorf, Knobelsdorf, Reschwitz, Unterwirbach, Wittmannsgereuth, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Taubenbach.

Prüfzeitraum: 22. Kalenderwoche (30.05. bis 02.06.2023)

Die zeitliche Einordnung, in welcher Reihenfolge die Friedhöfe geprüft werden, obliegt dem Prüfer.

Grabinhaber, die während der Prüfung anwesend sein möchten, werden gebeten, Ihr Interesse bis zum 17.05.2023 der Friedhofsverwaltung Saalfeld/Saale mitzuteilen.

(E-Mail: friedhof@stadt-saalfeld.de oder Tel.-Nr. 03671/516085)

**Friedhofsverwaltung
Saalfeld/Saale**

Saalfelder Höhe

Informationen

Der ZWA Saalfeld-Rudolstadt informiert

Die Fäkalentsorgung findet wie folgt statt:

Reschwitz 25.05. - 02.06.2023

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm **mindestens einmal pro Jahr** ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren. Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2022 entnehmen Sie auch unserer Homepage: <http://www.zwa-slf-ru.de/service/entsorgungstermine>

Witterungsbedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

Grundstückseigentümer mit einer **vollbiologischen Kläranlage** müssen die in Absprache mit der Wartungsfirma notwendige Leerung ebenfalls **bei uns gesondert anmelden**.

**Stausberg
Geschäftsleiter**

Jagdgenossenschaft Wittmannsgereuth

Einladung zur ordentlichen Vollversammlung

am: 07. Juni 2023
um: 19:00 Uhr
im: Deutsches Haus Unterwirbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung durch die Jagdvorsteherin
2. Feststellen der Flächen und Stimmenmehrheit
3. Protokollkontrolle der Vollversammlung vom 13.07.2022
4. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes Jagdjahr 2022/2023
5. Finanzbericht des Kassenwartes für das Jagdjahr 2022/2023
6. Prüfbericht der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2022/2023
7. Entlastung des Jagdvorstandes des letzten Jagdjahres bis zum 31.3.2023
8. **Beschluss 01/2023**
Feststellen des Reinertrages aus dem Jagdjahr 2022/2023
9. Neuwahl des Jagdvorstandes Amtszeit ab dem 01.04.2024
Beschluss 02/2023
Wahl des Vorsitzenden (schriftlich)
Beschluss 03/2023
Wahl des Stellvertreters des Vorsitzenden (schriftlich)
Beschluss 04/2023
Wahl der Beisitzer inclusive Schriftführer und Kassenwart sowie der Rechnungsprüfer
10. Sonstiges

Im Anschluss lädt der Jagdpächter alle Jagdgenossen und deren Partner herzlich zum Jagdessen ein.

Um dies gut vorbereiten zu können bittet der Jagdvorstand hierfür um Anmeldung bis zum 3. Juni 2023 beim Jagdvorstand.

**C. Linke
Jagdvorsteherin**

Angliederungsjagdgenossenschaft Wickersdorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet statt:

am: Freitag, den 16.06.2023
um: 18:00 Uhr
in: Gaststätte Zum roten Hirsch im grünen Wald Hoheneiche

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschafts- und Finanzbericht
4. Bericht Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Bericht über den Waldzustand
7. Allgemeines
8. Jagdessen
9. Auszahlung der Jagdpacht

Zur Pachtzahlung sind durch die Jagdpächter Eigentumsnachweise in Form von Grundbuchauszügen oder Veränderungsnachweise bei Kauf oder Verkauf von Grundstücken vorzuzeigen.

Ebenfalls ist die IBAN - Nummer für Pachtüberweisungen mitzubringen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung, zur Bestellung des Jagdessens, bei Herr Bernd Liebner unter 036736/21284.

**Nürnberger
Jagdvorstand**

Bekanntmachung zur Einsicht

Entwurf der Satzung für die Bernsdorfer Jagdgenossenschaft

zur Einsicht unter

https://www.saalfeld.de/stadt_verwaltung/politik/oeffentliche-bekanntmachungen/

oder in der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale bei der Ortsteilentwicklung.

Aktuelles

Leichtathleten starten in Wettkampfsaison

Mit dem Heineparklauf in Rudolstadt begann für 10 junge Sportler der Saalfelder Höhe die Saison der Freiluftwettkämpfe. Dabei sahen sich die 10 auf allen 4 Strecken großen Starterfeldern mit mehr als 100 Läufern gegenüber. Umso erfreulicher die Ergebnisse. Allen voran diesmal Kaja Gohle, die mit Platz 3 in ihrer Altersklasse über die 5 km sogar auf das Podest lief. Phil Striegler lief auf gleicher Strecke 16 sec am Podestplatz vorbei, kam aber bei 124 Startern als Gesamtneunter ins Ziel. Ebenfalls auf die 5 km wagten sich Isabella Damm und Leonie Wiebel, die sich einen beachtlichen 6. und 7. Platz erliefen. Als Belohnung gab es für die Großen sogar noch ein Foto mit dem Weltklassebiathleten Justus Strelow, der über die 10 km gestartet war.

Auf der 3 km Strecke kämpften Xena Linke und Levy Springer. Beide liefen ein beherztes Rennen. Und auch wenn sie am Ende nicht ganz zufrieden wirkten, dürfen sie stolz sein, immerhin kamen noch 100 Läufer nach ihnen ins Ziel.



Dann war da noch die 1 km Strecke. 103 Kinder gingen hier auf die Strecke und mittendrin Johanna Lüdicke mit Platz 6 und Helene Weber mit Platz 7 in ihrer Altersklasse. Arthur Linke, der schon des Öfteren ganz oben auf dem Treppchen stand, lief als Gesamtneunter ein ganz starkes Rennen. Und dann waren da noch die Bambinis. 300 m gab es hier unter dem tosenden Applaus der Zuschauer zu bewältigen. Veith Linke und Jonny Gebser nahmen mutig ihre Mütter an die Hände und zeigten Ihnen die Strecke. Die Mamas waren außer Puste und die beiden Jungs waren stolz auf ihre Medaille.



Nun wartet mit den Osterferien eine kleine Pause, bevor nach dem Fröbellauf in Keilhau, die Bahneröffnung in Saalfeld ansteht, wo dann endlich auch wieder schnell gelaufen, weit gesprungen und weit geworfen wird.

Birkenheide putzt sich

Am 1. April putzte sich Birkenheide heraus. 29 große und kleine Birkenheider haben fleißig mit angepackt. Dabei haben wir ein Teil der Blockhütte gestrichen, für Brennholz gesorgt, Grünflächen, Bürgersteig, Straßenränder und Spielplatz von Laub und Müll befreit. Nun erstrahlt der Ort wieder im neuen Glanz.

Vielen Dank für den tatkräftigen Einsatz.

Franziska Striegler



Und sie steht doch wieder ...

... die Osterkrone in Wickersdorf.

Schon seit vielen Jahren hat die Freiwillige Feuerwehr in Wickersdorf - als Arbeitsgruppe des Heimatvereins - die Aufgabe übernommen, die langjährige Tradition fortzuführen, eine Osterkrone über dem Brunnen auf dem Dorfplatz aufzustellen. Wie fast immer gestaltete es sich schwierig, einen Termin zu finden, für den genügend Helfer aufzutreiben waren, die Petra Haun beim Binden unterstützen. Im Vorfeld war natürlich ausreichend Bindematerial zu beschaffen. Bernd Liebner als Senior-Feuerwehrmann hat das mit ein paar Unterstützern übernommen. Durch seine Bemühungen ist es schließlich auch gelungen, einen Termin zu finden, für den genügend Freiwillige gefunden werden konnten. So fanden sich schließlich am Freitagnachmittag 18 Tüchtige im Feuerwehrhaus ein. Unter Petras Anleitung wurde an 4 Ecken gleichzeitig gebunden, sodass die Zuschneider und Zureicher reichlich zu tun hatten. Ingrid Müller, die für ihre rückwärtigen Dienste schon bekannt ist, hatte Vorbereitungen getroffen, um die ganze Truppe in einer kurzen Pause mit Kaffee und Kuchen zu versorgen.

Alle waren überrascht, dass bereits nach 2 Stunden die Bindearbeiten abgeschlossen werden konnten. Da gab es zur Belohnung erstmal eine Bratwurst vom neuen Rost des Heimatvereins, der damit eingeweiht wurde. So gestärkt, wurde noch die Dekoration an den Girlanden angebracht und schließlich die Osterkrone zum Dorfbrunnen transportiert und aufgestellt. Nun konnte sich Wickersdorf wieder mit dem gewohnten Bild in der Osterzeit präsentieren.



Heimatverein Wickersdorf
U. Knopf

Neue Löschwasserzisterne für Unterwirbach

Unterwirbach hofft, dass sie nie gebraucht wird - aber ist beruhigt zu wissen, dass es sie gibt. Der Ort verfügt jetzt über eine Löschwasserzisterne. Sie wurde am 25. April 2023 eingeweiht.

„Eine zuverlässige Löschwasserversorgung ist für jede Kommune unabdingbar. Mit der Löschwasserzisterne verfügt Unterwirbach mit seinen Fachwerkhäusern nun über eine sichere und schnelle Lösung bei der Löschwasserbereitstellung. Sie kann im Ernstfall Hab und Gut sichern und Leben retten. Einmal befüllt, dient sie als sichere Reserve für Löschwasser und unterstützt die Feuerwehr bei der Brandbekämpfung“, erklärt Bürgermeister Dr. Steffen Kania. Dabei geht es sowohl um den baulichen Brandschutz im Ort selbst als auch um die Löschung von Waldbränden.

Für den Ortsteil Unterwirbach bestand bezüglich der Löschwasserbereitstellung ein sehr großes Defizit. Bisher gab es keine anderen verfügbaren Wasserentnahmemöglichkeiten. Die Bereitstellung des Löschwasservorrates aus dem öffentlichen Leitungsnetz war ebenfalls nicht möglich. Aus diesen Gründen hat die Stadt Saalfeld/Saale eine Löschwasserzisterne in der Nähe des Vereinshauses gebaut. Dabei handelt es sich um einen unterirdischen Behälter mit 200 Kubikmetern Fassungsvermögen.

Die Planung hat die Ingenieurgesellschaft WBU Saalfeld/Saale vorgenommen. Die Bauarbeiten wurden im Zeitraum von Februar bis April 2023 durch die STRABAG AG Rudolstadt durchgeführt. Die Baukosten inkl. Planungskosten betragen rund 465.000 Euro. Fördermittel hat die Stadt Saalfeld/Saale für dieses Bauvorhaben nicht erhalten. „Sie wurden vom Land versagt, da nur Zisternen zur Löschung von Vegetationsbrände gefördert werden“, drückt Bürgermeister Dr. Steffen Kania Unverständnis aus.

Für die Gestaltung der Grünfläche an der Löschwasserzisterne hat die freiwillige Feuerwehr Unterwirbach selbst zwei Sitzgruppen angefertigt und aufgestellt.

In der Stadt Saalfeld/Saale stehen nun zur Brandbekämpfung 13 Löschwasserzisternen zur Verfügung - davon 4 in der Kernstadt und 9 in den Außenbereichen.



Im Bild: (v.l.n.r.) Jörn Bergner, ehemaliger Wehrführer Feuerwehr Unterwirbach, Erste Beigeordnete Bettina Fiedler, Alexander Kelterborn, Löschbezirksbrandmeister Löschbezirk 3, Andreas Kocker, Wehrführer Feuerwehr Unterwirbach und Bürgermeister Dr. Steffen Kania bei der Einweihung der neuen Löschwasserzisterne in Unterwirbach.

Zu Besuch in der Saalfelder Kinderbibliothek

Bilderbuchkino „Helma legt los“

Die Kinder des „Spatzennestes“ aus Kleingeschwenda waren auf Entdeckungsreise in der Welt der Kinderliteratur. Sie besuchten die Kinderbibliothek in Saalfeld und erfuhren viel Wissenswertes über den Zweck einer Bibliothek sowie die Aufgaben eines Bibliothekars. Durch das Bilderbuchkino „Helma legt los“, einer Ostergeschichte, wurden die



Kinder auf das bevorstehende Fest eingestimmt. Anschließend erfuhren sie mit einem Bewegungspuzzle Interessantes über die zeitgenössische sowie klassische Kinderliteratur, deren Charaktere und Autoren. Zum Abschluss konnten die Kinder in der Kinderbibliothek selbst stöbern und entdeckten dabei so manchen Bücherschatz.

Mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen flogen die Kinder zurück in ihr „Spatzennest“. Wir möchten Manuela Stopp, von der Saalfelder Bibliothek, herzlich für die liebevolle und anregende Gestaltung des Besuchs bedanken.



Aus der Kita „Spatzennest“

„Sport ist spitze!“

Käfersportfest in der GutsMutsHalle der Landessportschule Bad Blankenburg



Kinder im Alter von drei bis vier Jahren aus verschiedenen Kindergärten des Landkreises erlebten einen bewegungsreichen Vormittag. So absolvierten sie in ca. 50 Mannschaften ca. 10 abwechslungsreiche und spannende Stationen mit viel Spiel, Spaß und Freude. Mit einem Einmarsch und einem gemeinsamen Bewegungstanz wurde das Fest eröffnet. Die Kinder balancierten anschließend über „die Hindernislandschaften“, fuhren auf Rollbrettern durch „Experimentierlandschaften“.

Am Ende waren alle Knirpse begeisterte und stolze Sieger und erhielten eine Medaille und eine Urkunde für die Teilnahme am traditionellen Sportfest.



Auf Entdeckungstour mit dem Förster - Frühjahrswanderung der „Spatzen“

Die „Spatzen“ begrüßten das Frühjahr mit aufregenden und spannenden Spielen in und rund um den Wald! Am Mittwoch, den 19.04.2023 gingen die Kinder des Fröbelkindergartens aus Kleingeschwenda mit dem Förster auf Entdeckungsreise durch Wald und Flur.

Mit neuen Waldspielen, Rätseln und Interessanten von den heimischen Waldtieren und unserer Natur begeisterte André Kaul die Kinder und intensivierte ihre Neugier an naturwissenschaftlichen Themen rund um unseren Wald. Begleitet wurde die Wanderung von dem Dackel Dana.

Wir danken für einen aufregenden, wissensreichen und freudigen Vormittag!



Eulenzug und Rattenschwanz - los geht's jetzt zum Hexentanz

Die Hexen und Räuber sind los!

Am Mittwoch, den 26.04.2023 feierten die Kinder aus dem Spatzennest anlässlich der bevorstehenden Walpurgisnacht endlich ihr Hexen- und Räuberfest. Sie zogen an diesem Tag als Hexen, Räuber und Zauberer durch den Kindergarten. Die kleinen und großen „Spatzen“ verkleideten sich thematisch, brieten Knüppelkuchen über dem Lagerfeuer und ließen sich die leckere, selbstgemachte Hexenbrause schmecken. Gemeinsame Lieder, Reime und Spiele rundeten den interessanten Tag ab. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die durch verschiedene notwendige Beiträge (wie Nascherein, Holz usw.) den Tag zu einem tollen Erlebnis machten.



Was ist in Dittrichshütte passiert?

Am 25.3.2023 waren viele Anwohner von Dittrichshütte auf den Beinen, um den Osterbrunnen zu binden und zu schmücken. Alt und Jung arbeiteten Hand in Hand. Am Abend war unser Osterbrunnen fertig und zierte den Dorfplatz.



Unser Maibaum wurde am 30.4.2023 gebunden, geschmückt und gestellt.

Wir bedanken uns bei den vielen Mitwirkenden, vor allem bei den Kindern, welche fleißig beim Schmücken halfen. Des Weiteren bedanken wir uns bei der Stadt Saalfeld für die Unterstützung.



Stefan Winter
Wehrleiter

Veranstaltungen

18. Mai

Himmelfahrts- Sause

in

Volkmannsdorf

ab 10 Uhr

Bier vom Fass Bratwurst und Rostbrätel Hüpfburg, Kinderschminken

Es lädt ein der Dorclub Volkmannsdorf

675 Jahre Volkmannsdorf

30.06. - 02.07.2023

Freitag

Tanzmusik mit Partyband HESS

Samstag

**Buntes Programm mit
Hüpfburg, Karussell,
Skat- / Doppelkopfsturnier,
Diavortrag u.v.m.
Disco am Abend**

Sonntag

**Gottesdienst
Frühschoppen mit Blasmusik
Thüringer Klöße mit Roulade**

Für Verpflegung mit Speisen und Getränken ist an allen
Tagen bestens gesorgt! Es lädt ein der Dorclub Volkmannsdorf

30 Jahre Grundschule Dittrichshütte & 50 Jahre Schule Dittrichshütte



Im Rahmen des diesjährigen Schulfestes möchten wir gern am
10.06.2023 in der Grundschule Dittrichshütte sowohl das 30-jährige Ju-
biläum der Grundschule als auch das 50-jährige Bestehen des Schulstandortes
Dittrichshütte gemeinsam mit Euch feiern.

Ab **9 Uhr** werden die Grundschüler/innen ihren Familien sowie auch den zu-
künftigen Schulkindern einen Einblick in ihr Schulleben geben und die Ergeb-
nisse ihrer Projektwoche vorstellen.

Ab **13 Uhr** finden Führungen durch das Schulhaus statt, um alte Schulerin-
nerungen wach werden zu lassen.

Eingeladen sind neben den aktuellen und zukünftigen Schulkindern und ihren
Familien auch alle ehemaligen Schüler und Schülerinnen der POS „Erwin
Panndorf“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Es laden herzlich ein

das Team der Grundschule Dittrichshütte,
der Schulförderverein der Grundschule Dittrichshütte e.V. und
der Heimatverein der Höhendörfler e.V.

Reichmannsdorf

Informationen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagetal

Buchleihstation auf dem Kirchplatz



In Reichmannsdorf existiert nun weithin sichtbar, da groß und rot eine **Buchleihstation**. Der Sinn dieses Glashäuschens ist, gebrauchte, neue, gelesene oder ungelesene Bücher und Zeitschriften weiterzugeben. Der eine steht auf Krimis, der andere auf Romane oder Sachbücher, welche nach dem Gebrauch oft im Altpapier landen. Wir wollen, dass Sie weitergelesen werden.

Natürlich können auch gebrauchte Gesellschafts- oder Kinderspiele hineingegeben werden. Jeder darf hineingeben und herausnehmen, was ihm gefällt. Was es nicht werden soll, ist eine Müllhalde. Die Bücher und Spiele sollten schon gebrauchsfähig, nicht vergammelt oder unvollständig sein. Jeder Bürger hat doch schon einmal gedacht, ich würde gerne etwas lesen, aber wieder ein Buch kaufen, schaut Euch um, nehmt Euch Zeit, vielleicht findet Ihr das Richtige im Buchhäuschen. Übrigens lag auch schon ein schönes Backbuch drin, das hat schnell einen neuen Besitzer gefunden.

Also nutzt das rote Häuschen, legt rein, nehmt raus und tauscht viel aus.



Hundebesitzer

Wer einen vierbeinigen Freund besitzt, geht mit ihm hinaus, oft in Wald und Flur. Das ist nichts Besonderes, erst die Tatsache, dass der Liebling unangeleint durch den Wald rennt, macht den Ärger aus. „Deshalb regelt das Thüringer Waldgesetz zum Schutz des Wildes, dass Hunde, die nicht zur Jagd eingesetzt werden, ganzjährig an der Leine zu führen sind. Wer dagegen verstößt, muss mit empfindlichen Geldbußen bis zu 2.500 Euro rechnen.“

Es gab in letzter Zeit häufig Bürgerbeschwerden über frei laufende Hunde im Wald. Das Wo ist egal, nicht egal ist das, dass Wild schon durch den Holztransport gestört wird, da braucht es nicht noch mehr Stress bei Tag.

Wenn man so durch den Wald geht, trifft man aber auch auf andere Zeitgenossen, welche mit Motocrossmaschinen durchs Dickicht rauschen, wo noch welches ist. Die merken noch nicht einmal, dass im Wald Spaziergänger mit Kindern, Hunden oder im Sommer Pilzsammler unterwegs sind, geschweige denn, dass kurz neben ihnen Rehe in der Dickung liegen. Bei den Geschwindigkeiten kann man das schon übersehen. Wer sich angesprochen fühlt, einfach darüber mal nachdenken.

Nachlese

Unser Rentnernachmittag hat allen, die den Weg in den Schulungsraum der FFW gefunden haben, gut gefallen. Die Senioren haben sich getroffen, geschwätzt, gegessen und getrunken. Sie haben erfahren, was im Dorf los ist, was es Neues gibt und was geplant ist.

Ich habe, mit Zustimmung der Senioren, für September wieder einen Kaffeenachmittag geplant und freue mich auf reges Interesse, das Datum gebe ich rechtzeitig bekannt. Bedanken möchte ich mich bei Marion Wiesner, die mir hilfreich zur Seite stand. Sie kümmert sich im Rahmen einer stattlichen Maßnahme auch um die Sauberkeit im Rotschnabelnest, im Außenbereich, um Pflanzen und Blumen und den achtlos weggeworfenen Müll. Dankeschön!

Maitanz und 1. Mai

Leider war ich nur kurz zum Tanz in den Mai, aber die „Alten Germanen“ waren recht gut dabei. Das Zelt gut gefüllt mit dem „Fanclub“ der Musiker und auch mit Alt und Jung aus unserem Ort. Die sollten öfter das Zelt rocken.

Auch zum 1. Mai in der Feuerwehr war ich nur kurz, es gab großen Andrang an der Erbsensuppe, denn am 1. Mai bleibt in Reichmannsdorf die Küche kalt. Hier kann ich nur sagen, Erbsensuppe gut wie immer, das könnten die Kameraden doch öfter machen.

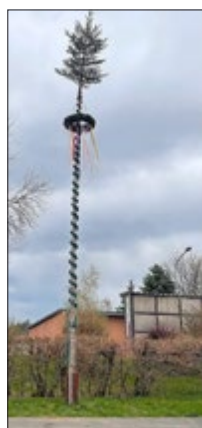
Großen Dank an alle, die sich in unseren Vereinen engagieren, um immer wieder etwas auf die Beine zu stellen. Dankeschön!

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Pfingstfest.

**Eure Ortsteilbürgermeisterin
Antje Büchner**

Aktuelles

Liebe Reichmannsdorfer und Mitleser,



unser diesjähriges 2-tägiges Fest „Tanz in den Mai“ war nach dem langen Winter mal wieder eine schöne Abwechslung für Jung und Alt.

Das Wochenende startete mit einem Jungentanz, hierfür ein großes Dankeschön an unseren DJ MAXX.

Der absolute Knaller war der Sonntag, an dem uns „Die Alten Germanen“ das erste Mal besuchten und mit ihrer Musik jede Altersgruppe zum Tanzen animierten.

Dafür, dass ihr das erste Mal bei uns ward, habt ihr uns alle vom Hocker gerissen und deshalb gibt es hier ein besonders großes Dankeschön.

Mit unserem Maibaum war es dieses Jahr etwas beschwerlicher als im letzten Jahr.

Am Montag während der Aufräumarbeiten haben wir nochmal Hand angelegt und unseren Maikranz wieder in die richtige Position gebracht.



Danke an unsere Gäste, dass wir dieses Fest zusammen intensiv genießen und erleben durften.

Die Vorbereitungen für die Kirmes laufen im Hintergrund auf Hochtouren und wir freuen uns schon auf das erste Septemberwochenende.

Bis dahin euer
Kirmesverein Reichmannsdorf e.V.

„Saalfeld putzt sich“ in Reichmannsdorf

Am 22.04.2023 war es wieder soweit. Mitglieder:innen vom Schützenverein Reichmannsdorf 1990 e.V. trafen sich, um Reichmannsdorf etwas sauberer zu machen.

Ausgestattet mit Müllsäcken, Greifern, Harken, Handschuhen und mit jeder Menge Elan, teilten wir uns in 2 Gruppen auf und starteten mit der Putzaktion.

Die erste Gruppe verteilte sich auf den Spiel- und Sportplatz und dem daneben liegenden Feld. Dabei wurde Müll aufgesammelt und die nach dem letzten Sturm, vielen an- und abgebrochenen Ästen der Bäume zusammen getragen. Durch diese Aktion konnten große Mengen an Totholz angehäuft werden.

Die zweite Gruppe begab sich währenddessen zu der Straße in Richtung Gösselsdorf. Hier wurden die Straßengräben, Parkbuchten und Teile des angrenzenden Waldes vom Müll befreit. Allein hier kamen 3 Pick Up Ladeflächen voll Unrat zusammen.



Es ist doch unglaublich, was einige Leute kostengünstig entsorgen.

U. a. wurden Autoreifen, Metall- und Plastikfässer, Metallschrott, Töpfe, Baustoffe und sogar die Tür eines Trabis gefunden.

All dies wurde vor unserem Vereinshaus abgelegt und ein paar Tage später von Mitarbeitern des Bauhofs abgeholt. Mit unserer getanen Arbeit und dem Ergebnis waren wir mehr als zufrieden.

Ein großes **Dankeschön** gilt den fleißigen Helfer:innen vom Schützenverein Reichmannsdorf.

„Das Gewächshaus steht!“

- im Kindergarten „Sonnenfleckchen“ Reichmannsdorf

Diesen April war es endlich soweit und wir konnten unser Projekt „Gewächshaus“ verwirklichen. Natürlich wurde in den letzten Jahren auch viel gegärtnert und angepflanzt, aber nicht alles wächst auf unseren Höhenmetern so schnell das wir es auch ernten können.

Schon im letzten Jahr entstand die Idee für ein kleines Gewächshaus, es wurde überlegt was es genau sein sollte und vor allem wo es stehen soll. Uns war auch schnell klar es muss etwas stabiles sein, was die Winter durchhält und wir lange etwas davon haben.

Mit der Unterstützung des AWO Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e. V., der Stadt Saalfeld und des Förderverein Sonnenfleckchen konnte unsere Idee verwirklicht werden. Unsere gute Hausmeisterseele Sylvio hatte ein Fundament vorbereitet, auf dieses wir das Gewächshaus aufsetzten konnten.

An einem Donnerstagnachmittag hieß es dann, Arbeitseinsatz Gewächshaus-Bau. Nach ausgiebigem Studieren der Aufbauanleitung ging es mit geschickten Handgriffen recht zügig voran und unser Häuschen stand nach zwei Stunden auf seinem Platz. Natürlich hatten unsere lieben Erzieherinnen nicht vergessen dass Arbeiten auch hungrig macht und haben uns mit lecker belegten Brötchen versorgt. Für alle ein gelungener Nachmittag.



Die Erde liegt schon bereit, ein großes 1000 Liter Fass zur Bewässerung wurde auch gesponsert. Nun dürfen sich unsere Kindergartenkinder beratschlagen was in ihrem tollen Gewächshaus angebaut werden darf.

Vielen Dank an die fleißigen Eltern und Kinder, die ihren Nachmittag dieser tollen Sache gewidmet haben, und an unsere Erzieherinnen und Eltern, die sich immer etwas für unsere Kinder einfallen lassen.

Ivonne Kießling
Elternbeirat Kindergarten „Sonnenfleckchen“

Schmiedefeld

Informationen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile.

Seit längerer Zeit gibt es um die Situation von Marla aus Schmiedefeld eine riesengroße Welle der Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung. Sei es sich typisieren zu lassen oder man hilft mit Geldspenden. Wie viele Vereine und Institutionen hat auch die Stadtverwaltung Saalfeld zur Hilfe für Marla ein Spendenkonto eingerichtet und es wurde eine schöne Summe von 5.402 € eingezahlt. Dafür noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an die Spenderinnen und Spender. Der Betrag wurde an die Familie von Marla ausgezahlt und das Spendenkonto bleibt weiterhin bestehen. Es wäre schön, wenn weiterhin gespendet wird, damit die Hilfe für Marla nicht aufhört und sie bald wieder gesund wird.

Weiter möchte ich allen Jugendlichen, die dieses Jahr ihre Jugendweihe gefeiert haben, noch meine herzlichsten Glückwünsche übersenden. Ich wünsche Euch allen viel Erfolg im neuen Lebensabschnitt und herzlich willkommen im Kreise der Erwachsenen.

Kommen wir nun zum Ortsgeschehen. Der Winter will sich noch nicht so richtig vertreiben lassen aber die Bautätigkeiten laufen langsam an. So hat der Zweckverband Rennsteigwasser mit Bauarbeiten am Markt begonnen. Hier wird die Wasserleitung erneuert.



Weiterhin muss nach dem Winter der Zustand der unbefestigten Straßen wieder in Ordnung gebracht werden. Ich hoffe, dass die Arbeiten mit dem Erscheinen des Höhenpanoramas schon begonnen und vielleicht auch fertiggestellt sind. Mir ist bewusst, dass

diese Reparaturen jährlich immer wieder neu gemacht werden müssen. Der Zustand der Schmiedefelder Straßen ist leider so aber ein Komplettneubau aller unbefestigten Straßen und Wege ist auch für die Stadt Saalfeld derzeit nicht zu finanzieren. Anfänge sind gemacht mit dem Neubau des Buswendeplatzes Am Markt sowie der Straße Am Bahnhof sowie eines Teiles der Straße des Friedens. Die Erneuerung der Straßen und Wege geht leider nur Stück für Stück, es funktioniert nicht alles auf einmal.



Nun wurde die Straße vor dem Schmiedefelder Bahnhofsgelände neu gebaut. Der Besitzer des Bahnhofsgeländes hat viel Arbeit und Geld in die Renovierung des Hauptgebäudes gesteckt. Die Arbeit kann sich sehen lassen. Leider verunstalten aber die Nebengebäude des Bahnhofes die Ansicht. Die gehören der Deutschen Bahn und fallen langsam in sich zusammen. Vor längerer Zeit hat die Stadtverwaltung versucht, hier mit dem Eigentümer eine Klärung zu erreichen. Leider ohne Erfolg. Die Bahn reagiert nicht auf die Anfrage der Stadtverwaltung. Letzten Monat habe ich es in meiner Funktion als Ortsteilbürgermeister noch einmal versucht, Kontakt mit der Bahn aufzunehmen. Hier erreichte ich auch eine Dame von der Information der Deutschen Bahn. Die verwies mich freundlich auf eine Internetseite, wo man seine Probleme loswerden könnte, die dann auch zeitnah bearbeitet werden. Dort habe ich das Problem Schmiedefelder Bahnhof schriftlich geschildert. Daraufhin bekam ich auch eine schriftliche Rückantwort, dass mein Schreiben eingegangen ist und seitdem ist Schweigen im Walde. Ich finde ein „toller“ Service der Bahn.





Weiterhin unverständlich ist für mich, dass man seinen Bauschutt in den Wald schütten muss. Der Wald an sich hat durch den Borkenkäfer arg gelitten und die Waldwege sind durch die Forstfahrzeuge stark beschädigt. Dann muss man dazu noch seinen Bauschutt im Wald abkippen. So geschehen oberhalb des Schlagetales. Die Polizei hat Anzeige gegen aufgenommen. Mal sehen, was dabei rauskommt.



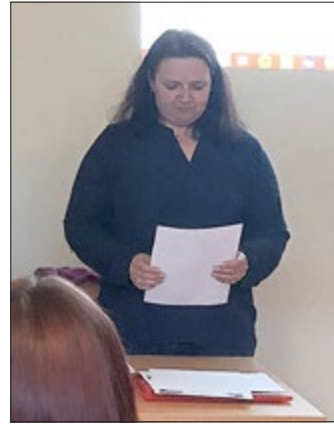
Nun kommen wir wieder zu erfreulicheren Themen. Der Schulförderverein für die Grundschule Schmiedefeld und für die Regelschule Lichte hat zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Hier ging es um die Einschätzung der Arbeit des letzten Jahres sowie die Wahl eines neuen Vorstandes.

Die Vorsitzende des Schulfördervereines, Mandy Liebmann eröffnete die Jahreshauptversammlung und ließ das Jahr mit seinen geförderten Maßnahmen durch den Verein für beide Schulen Revue passieren. Es waren eine ganze Menge Veranstaltungen, die mit Hilfe des Vereines zu Stande kamen. Hier sieht man, wie wichtig so ein Verein ist um das Schulleben zu bereichern. Wie gesagt, alles ehrenamtlich. Auch wurden die neuen Projekte für das Jahr 2023 vorgestellt.

Kassenwart Harald Ludwig bescheinigte den Vereinsmitgliedern, dass im letzten Jahr gut gewirtschaftet worden ist und sich der Kontobestand durch großzügige Spenden sogar noch erhöht hat. Was will man mehr. Also kann der Förderverein positiv in die Zukunft schauen zum Wohle der Schülerinnen und Schüler sowie

damit einen Beitrag leisten zum Erhalt beider Schulen in Lichte und in Schmiedefeld. Es zählt auch hier „Kurze Beine, kurze Wege“. Das sollte man nie vergessen.

Zu dieser Jahreshauptversammlung wurde der alte Vorstand entlastet und ein neuer Vorstand musste gewählt werden. Diesmal verlassen 3 Mitglieder den Vorstand und sie wurden feierlich verabschiedet. Das sind Mandy Liebmann, Jutta Bergmann sowie Harald Ludwig, die ihre Posten zur Verfügung stellten und sich nicht mehr zur Wahl stellten.



Im Vorfeld wurde nach Nachfolgern gesucht und auch gefunden. So konnte auch für das nächste Jahr ein arbeitsfähiger Vorstand gewählt werden.



Anbei die Mitglieder des neuen Vorstandes:

- Vereinsvorsitzende: Monique Liebmann
- 1. Stellvertreter: Ronny Köhler-Terz
- 2. Stellvertreter: Sandra Arnold
- Kassenwart: Nadine Krebs
- Schriftführer: Isabel Franke
- Beisitzer: Dana Kühnlenz
- Beisitzer: Holger Koch
(Ortsteilbürgermeister Lichte)
- Beisitzer: Ulrich Körner
(Ortsteilbürgermeister Schmiedefeld)

Wir wünschen der neuen Vereinsvorsitzenden Monique Liebmann sowie dem gesamten neugewählten Vorstand des Schulfördervereines viel Erfolg bei der Arbeit und bei den anstehenden Herausforderungen.

Eine schöne Veranstaltung war der 21. Halligallilauf,

der nach 3-jähriger Coronaabstinenz am Gerätehaus in Schmiedefeld wieder stattgefunden hat. Gleich mit einem Teilnehmerrekord.

30 Mannschaften aus den Landkreisen Hildburghausen, Sonneberg und Saalfeld - Rudolstadt.

Wie zu den vorangegangenen Läufen wurde wieder eine Strecke mit vielen Stationen aufgebaut. Dort wurde Wissen, Geschicklichkeit und natürlich schon erworbenes Können abgefragt. Um Zeit zu sparen, ging es an der Strecke in beiden Richtungen für die Mannschaften los. Am Ende siegte die Mannschaft von Leutenberg 1 vor Uhlstädt 1 und der Mannschaft von Kleingeschwendda. Herzlichen Glückwunsch an die Erstplatzierten, aber auch große Anerkennung an alle teilnehmende Mannschaften. Bei der Motivation und Einsatzbereitschaft aller Teilnehmer hätte jeder gewinnen können.

Großen Dank an die vielen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass der 21. Halligallilauf im Saalfelder Ortsteil Schmiedefeld zu einer sehr schönen Veranstaltung geworden ist. Danke auch, an die vielen Gäste, viele auch aus Schmiedefeld, die es sich nicht nehmen ließen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Es gab Gebratenes vom Rost sowie Nudeln mit Bolognese, gekocht in der vereins-eigenen Gulaschkanone. Für die Kinder zum Toben gab es die Möglichkeit die bereitgestellte Hüpfburg zu nutzen oder man sauste mit den Miniunimogs über den Vorplatz. Ich denke, Spaß hat es auf alle Fälle gemacht.



Noch ein Hinweis. Zum Stadtfest (08.06. - 11.06.2023) richtet der ÖPNV im Auftrag der Stadt wieder Busshuttle von und zu den Dörfern der Gemeinden Saalfelder Höhe, Wittgendorf, Reichmannsdorf und Schmiedefeld ein. Letztes Jahr zum Stadtfest gab es diesen Service auch schon. Nur wurde dieser kaum genutzt. Eigentlich unverständlich nach der Kritik, dass man ja von den Höhendörfern verkehrstechnisch schlecht an das Fest angebunden ist. Lasst es uns dieses Jahr besser machen und fährt mit dem Bus zum Stadtfest und im Anschluss wieder nach Hause. Da muss keiner sich einschränken, weil er mit dem PKW fahren muss und nichts trinken kann sowie alle kommen sicher zum Fest und auch wieder nach Hause. Es soll doch für jeden ein schönes Erlebnis werden. Wird natürlich dieses Jahr der Busshuttle wieder wenig genutzt, gibt es zum Stadtfest 2024 diesen nicht mehr. Das wurde seitens der Stadtverwaltung angekündigt.

Ich wünsche Ihnen / Euch eine gute Zeit. Den Männern einen schönen und unfallfreien Männertag sowie Ihnen / Euch ein schönes und friedliches Pfingstfest im Kreise der Familie und Freunden.

Ihr / Euer
Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner

Veranstaltungen

Stiftung Morassina

Die nächsten Termine im Überblick:

SA, 13.05.	Die Grottensänger*	17:00 Uhr / 19:00 Uhr
DO, 18.05.	Rost brennt zum Männertag/Himmelfahrt	11:00 Uhr
SO, 11.06.	30 Jahre Morassina	15:00 Uhr
SA, 19.08.	Konzert Mac Frayman	19:00 Uhr
SO, 10.09.	Tag des offenen Denkmals - Dunkelführung	14:00 Uhr
SA, 14.10.	Konzert Falk Zenker*	17:30 Uhr
SO, 29.10.	Halloween*	16:00 Uhr
SO, 3.12.	Adventskonzert*	17:00 Uhr
SO, 17.12.	Grottenadvent	14:00 Uhr

* diese Veranstaltungen finden im Berg statt

Die Grottensänger aus Berlin sind wieder im Bergwerk

Freuen Sie sich mit uns auf einen bunten Strauß voller Melodien aus Oper, Operette und Musical, live gesungen, mit Klavierbegleitung und präsentiert vor der herrlichen Kulisse der Stahlbauern Grotte, von den Grottensängern aus Berlin.

Konzert 1: Samstag, 13.05.2023, um 17:00 Uhr

Konzert 2: Samstag, 13.05.2023, um 19:00 Uhr

Nach dem Konzert steht ein kleiner Imbiss für Sie bereit. Es besteht auch die Gelegenheit, zum persönlichen Gespräch mit den Künstlern. Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf, im Bergwerk, zum Preis von je 30,00 €.

Der Rost brennt zum Männertag

Am **Donnerstag, 18.05.2023** (Feiertag / Himmelfahrt) bieten wir ab **11:00 Uhr** Bratwürste vom Rost an. Ob als Männertagsrunde oder als gemischter Maiausflug, der Weg zum Schaubergwerk Morassina lohnt sich immer. Durch die Baumfällarbeiten oberhalb des Bergwerkes ist der einstige Wichtelpfad nahezu unpassierbar. Wählen Sie daher den Weg über die Zufahrtsstraße (Taubenbacher Weg und Schwefelloch). Auch der Weg in Richtung Gebersdorf sollte nur mit Gummistiefeln beschriftet werden. Der Führungsbetrieb erfolgt an diesem Tag regulär, wie unten beschrieben.

30 Jahre Morassina

Am **Sonntag, 11.06.2023**, laden wir ab **15:00 Uhr** zu einem entspannten Nachmittag ein. Wir feiern das 30-jährige Bestehen des Schaubergwerkes mit einem kleinen Rahmenprogramm. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Aktuelle Führungszeiten

Ab Montag, 17.04.2023 bleibt das Schaubergwerk montags geschlossen. Die aktuellen Führungszeiten sind von Dienstag bis Sonntag: 10:30 Uhr / 11:45 Uhr / 13:00 Uhr / 14:30 Uhr. Sie können Ihren Besuch planen, die Tickets online buchen und vor Ort bezahlen. Schauen Sie dazu einfach auf: www.morassina.de Im Berg sind es ca. 7°C. Wir empfehlen warme Kleidung und festes Schuhwerk.

Heilstollen Sankt Barbara

Unser Heilstollen bietet nach wie vor Ruhe, Entspannung und Erholung. Nicht nur bei Atemwegserkrankungen. Planen Sie Ihren Besuch und rufen Sie uns an: 036701-61577. Eine Anwendung dauert zwei Stunden. Sie können Ihren eigenen Schlafsack mitbringen oder bei uns einen mieten. Die Öffnungszeiten des Heilstollens, von Dienstag bis Sonntag, sind 09:30 Uhr - 11:30 Uhr und 12:00 Uhr - 14:00 Uhr.

Wir können auch Kindergeburtstag!

Haben Sie schon einmal an einen Kindergeburtstag im Bergwerk gedacht? Zuerst eine Taschenlampenführung (ca. 50 Min.) und danach Kuchen, Waffeln und Kakao. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne ausführlich zu diesem Angebot.

Abschied von Sebastian Moecke

Am 31.03. haben Mitglieder des Stiftungsvorstandes und das Morassina-Team den Geschäftsführer der Stiftung, Sebastian Moecke, verabschiedet. Nach einem nicht ganz einfachen Start, durch die Pandemie-Phase hindurch und danach, bis zum März 2023, hat er das Schaubergwerk souverän gesteuert, entwickelt und deutlich nach vorne gebracht. Für seine Leistungen, seinen Einsatz und sein großes, persönliches Engagement dankte ihm an diesem Tag Stiftungsvorstand Arnd Müller.

Zum Geburtstag und gleichzeitig zum Abschied bekam der scheidende Geschäftsführer einen kleinen „Biergarten zum Mitnehmen“. Sebastian Moecke hat die Stiftung auf eigenen Wunsch verlassen und wir wünschen ihm für seine Zukunft, beruflich wie privat, alles erdenklich Gute.



(v.l.) Arnd Müller, Andrea Otte, Sebastian Moecke, Regina Häußler, Kathrin Kirsch, Klaus Müller, Dr. Stefan Gutbier
Foto: Martin Mende

**Stiftung Morassina,
Schwefelloch 1, 07318 Saalfeld OT Schmiedefeld,
036701-61577, www.morassina.de**



Mach mit – bleib fit!

Die Freunde der Kleebergbaude laden ein zum

7. Bock & Teicher Wandertag

am Sonnabend, dem 03. Juni 2023

Auf den Spuren unseres ersten Wandertages im Jahr 2015 laden wir alle Wanderfreunde zu einer volkssportlichen nicht-geführten Wanderung zum Leipziger Turm, der höchsten Erhebung der Feengrottenstadt Saalfeld, ein.

Start und Ziel:

Der Start und auch das Ziel befinden sich auf dem Gelände der Kleebergbaude Am Kleeberg 1 - 98724 Neuhaus am Rennweg - Ortsteil Lichte - Bock & Teich

Startzeit:

Sonnabend, der 03. Juni 2023 von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr

Zielzeit:

Sonnabend, der 03. Juni 2023 von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Der Nachmittag klingt bei einem gemütlichen Beisammensein an der Kleebergbaude aus.

Wanderstrecke:

Die Wanderstrecke ist ca. 11 km lang.
Gewandert wird vom Start an der Kleebergbaude über den Sommerberg und die Pechhütte zum Leipziger Turm. Von dort weiter über das Goldloch zum Schaubergwerk Morassina und über Lippelsdorf mit seiner Porzellanmanufaktur zurück zur Kleebergbaude.

Höhenunterschied:

Die Kleebergbaude befindet sich auf einer Höhe von ca. 640 m über dem Meeresspiegel. Höchster Punkt der Wanderung ist der Leipziger Turm mit ca. 802 m, tiefster Punkt ist die Porzellanmanufaktur in Lippelsdorf mit ca. 595 m. Es ist ein Gesamthöhenunterschied für den Auf- bzw. Abstieg von ca. 360 m zu überwinden.

Startkarten:

Die Startkarte für die Stempel an den Kontrollpunkten erhält der Teilnehmer direkt am Start.
Eine Startgebühr wird nicht erhoben.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der **Verein „Freunde der Kleebergbaude e.V.“**
Frisch Auf!

PS: Zum gemütlichen Beisammensein an der Kleebergbaude sind auch die Wanderfreunde eingeladen, die nicht die ganze Wanderstrecke geschafft haben. Wir freuen uns auf Euch.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste Schmiedefeld

Der HERR ist deine Zuversicht.

Psalm 91,9

Donnerstag, 18. Mai 2023

10:00 Uhr Christi Himmelfahrt - Kirche Meura

Sonntag, 29. Mai 2023

10:15 Uhr Pfingstmontag

Sonntag, 25. Juni 2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16. Juli 2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Wir sind für Sie erreichbar:

www.kirchspiel-doeschnitz.org

kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Tel: 036730 225-05

Wittgendorf

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste Döschnitz

Der HERR ist deine Zuversicht.

Psalm 91,9

Donnerstag, 18. Mai 2023

10:00 Uhr Christi Himmelfahrt Kirche Meura!

Sonntag, 28. Mai 2023

14:00 Uhr Pfingstfest Konfirmation mit Abendmahlsfeier

Sonntag, 18. Juni 2023

10:00 Uhr Gottesdienst

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Wir sind für Sie erreichbar:

www.kirchspiel-doeschnitz.org

kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Tel: 036730 225-05

Wir möchten „Danke“ sagen!

Zunächst möchten wir uns bei dem gesamten Kindergartenteam des Spatzennestes in Kleingeschwenda bedanken. Als Ende Februar die Heizung in unserem Kindergarten in Dittrichshütte ausfiel und sich nicht mehr reparieren ließ, bekamen wir in Kleingeschwenda große Hilfe und durften mit unseren Kindern einen Raum zur Übergangslösung beziehen. Wir wurden von allen freundlich aufgenommen, was nicht nur für die Kinder, sondern auch für das Kollegium den plötzlichen Umzug etwas leichter machte.

Ein großes Dankeschön dafür!!!



Weiterhin möchten wir uns bei all unseren Eltern und weiteren Unterstützern bedanken. Da nun die Sanierung des Kindergartens in Dittrichshütte beginnt, konnten wir an einem Freitag - Nachmittag auf viele fleißige Eltern zählen, die uns halfen das Kindergarten Gebäude in Dittrichshütte auszuräumen und die Ausweichräume in Kleingeschwenda einzurichten.

Vielen lieben Dank an alle

sagt das Kindergarten-Team aus Dittrichshütte!!!



Saalfelder MARKTFEST

8. - 11. JUNI 2023

FEIERN BIS ZUM SCHLUSS



KOSTENFREI NACH HAUSE MIT DEM BUS

KOMBI-TICKET zum Saalfelder Marktfest | 08.06. - 11.06.2023 (Do. - So.)

Anerkennung der Eintrittskarten/Bändchen als Fahrkarte
ab 3 Std. vor Veranstaltungsbeginn für alle Fahrten innerhalb der Tarifzone 400
(Stadtgebiet Saalfeld)

KOSTENFREIE ZUSATZFAHRTEN zum Saalfelder Marktfest | 08.06. - 10.06.2023 (Do. - Sa.)

TOUR 1:

Do./Fr./Sa. | 18:00 Uhr

Schmiedefeld - Reichmannsdorf - Wickersdorf - Volkmannsdorf - Kleingeschwenda - Saalfeld/Graben

TOUR 2:

Do./Fr./Sa. | 18:00 Uhr

Dittersdorf - Burkersdorf - Dittrichshütte - Wittmannsgereuth - Eyba - Lositz - Jehmichen - Saalfeld/Graben

Rückfahrten Tour 1 und Tour 2 ab Saalfeld/Graben in umgekehrter Reihenfolge:

VA Do. | 00:30 Uhr

VA Fr./Sa. | 01:30 Uhr

SAALFELD/AM GRABEN - GORNDORF:

VA Do. | 00:30 Uhr

VA Fr./Sa. | 01:30 Uhr

SAALFELD+KULTUR

200
JAHRE
Kreissparkasse
Saalfeld-Rudolstadt


STADT
SAALFELD
SAALE